

Tagung: Wie kann Öko und Fair die Welternährung sichern?  
22. April 2010 Carolin Callenius

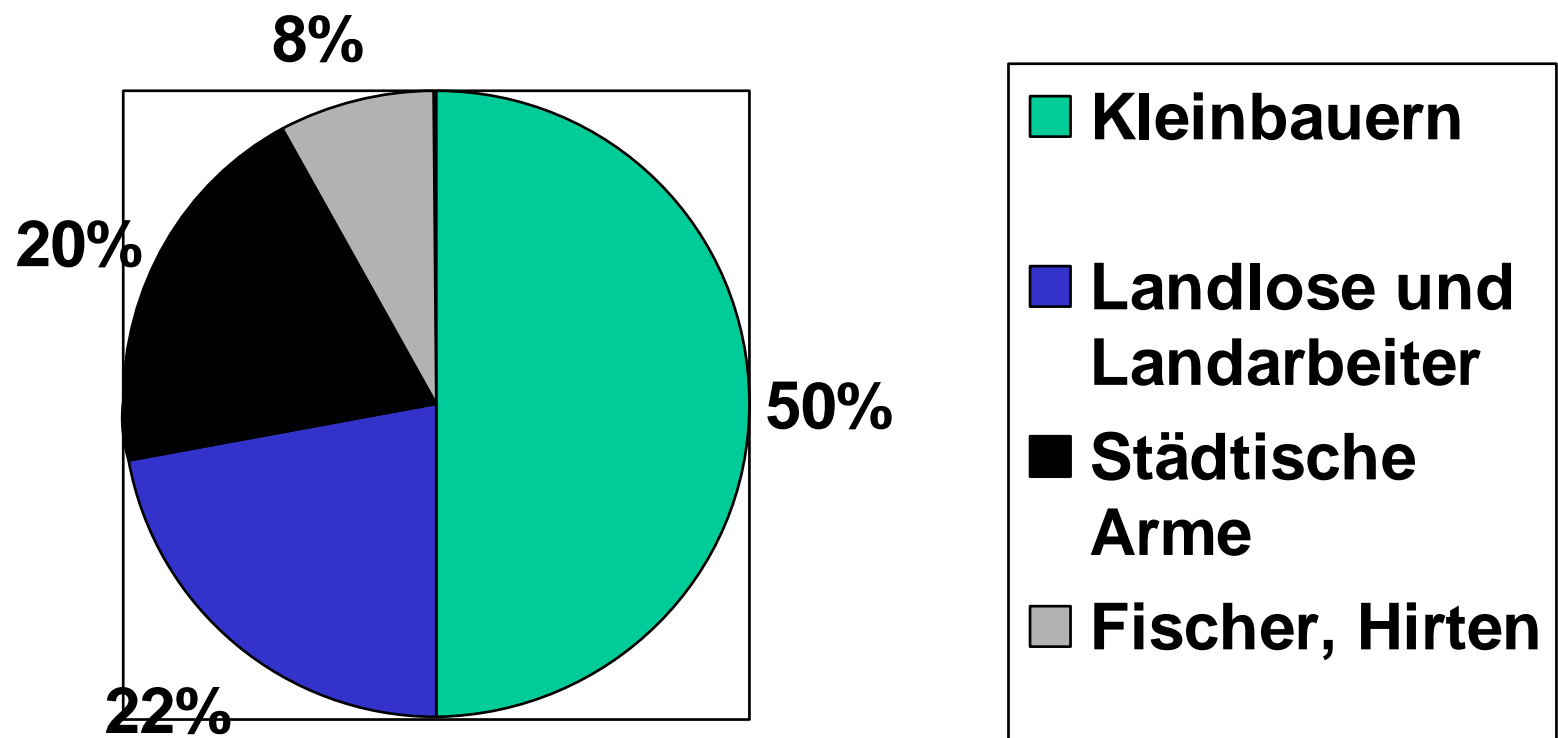


**Bedeutung des Rechts auf Nahrung  
für die Hungerbekämpfung**

**Brot**  
für die Welt



Eine Milliarde Menschen hungern, davon 90 % in den Entwicklungsländern





# Recht auf Nahrung

(Art. 11 im Int. Pakt für wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte)

Permanenter physischer und wirtschaftlicher  
Zugang zu angemessener Nahrung oder den  
Mitteln, sie zu erlangen



## Zentrale Elemente eines menschenrechtsbasierten Ansatz von Ernährungssicherheit

- Der Ansatz rückt Menschen in den Mittelpunkt von Entwicklung.
- Jeder einzelne Mann, jede Frau und jedes Kind wird als Träger des Rechts auf Nahrung verstanden und zum aktiven Subjekt; unabhängig von Herkunft, Religion oder Geschlecht.
- Die Umsetzung des Rechts auf Nahrung wird zur Pflicht für alle Staaten. Sie sind für ihre Handlungen und Untätigkeit verantwortlich und können zur Rechenschaft gezogen werden.
- Der Kampf gegen den Hunger wird zur Priorität auf allen Ebenen erklärt.



## Herausforderungen

- Option für die besonders Benachteiligten  
Ihre Verhandlungsmacht muss gestärkt werden
- Besserer Zugang zu Produktionsressourcen
- Achtung des Rechts auf Nahrung in der  
Handelspolitik
- Umdenken in der Agrarpolitik: Förderung einer  
nachhaltigen Nahrungsmittelproduktion
- Soziale Sicherheitsnetze für die Ärmsten



# Afrikanische Netzwerk für das Recht auf Nahrung

- Mitglieder in 18 Ländern
- Zivilgesellsch. Kontrolle ihrer Regierungen

## **MADAM Sierra Leone**

- Reintegration von Kindersoldaten
- Ausbildung
- nachhaltige Landwirtschaft
- Lobbyarbeit

